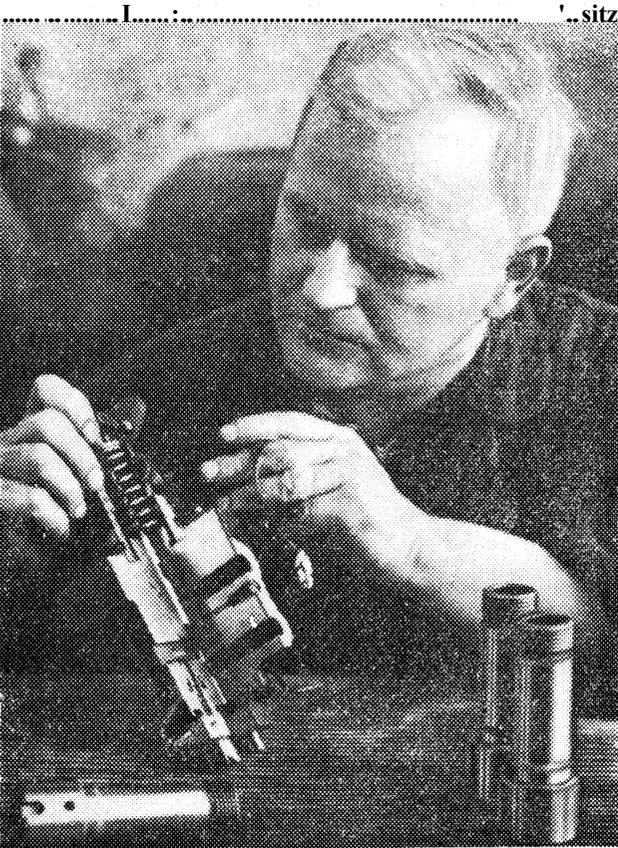


rung unserer Republik, jedes Arbeiters, jedes Bauern, jedes Angehörigen der Intelligenz, jedes Handwerkers und Gewerbetreibenden, ganz gleich, an welcher Stelle unseres gesellschaftlichen Lebens er tätig ist. Dieser Tatsache haben auch viele Kreiskonferenzen der Nationalen Front des demokratischen Deutschland zur Vorbereitung des Nationalkongresses Rechnung getragen.

Auf der Stadtbezirkskonferenz Berlin-Lichtenberg der Nationalen Front hat man es zum Beispiel verstanden, die Richtigkeit der im Dokument getroffenen Feststellungen an der Entwicklung des eigenen Kreises zu beweisen. So wurde dort an der Geschichte des heutigen volkseigenen Betriebes „VEB Elektrokohle“, in dem zu kapitalistischen Zeiten Waffen für imperialistische Raubkriege hergestellt worden waren, nachgewiesen, daß nur die Arbeiterklasse den Anspruch auf die Führung der deutschen Nation haben kann. Am Lebensweg des Betriebsleiters wurde deutlich gemacht, daß die Arbeiterklasse

die Fähigkeiten be-



Ein Pionier der Nation! Genosse Ernst Hellrung vom „Karl-Marx-Werk“ in Magdeburg, neunmal als Aktivist ausgezeichnet, knobelt an einer neuen Verbesserung bei Einspritzpumpen für Dieselmotore. Seine Brigade vAll im Produktionsaufgebot die Arbeitsproduktivität um 18 Prozent steigern.

...sitzt und auch die Menschen hervorbringt, um diese historische Aufgabe zu lösen. In anschaulicherweise hob die Konferenz den Zusammenhang von nationalem Dokument und Erfüllung des Volkswirtschaftsplanes hervor. Sie befaßte sich mit den Ergebnissen des Produktionsaufgebotes der Werktätigen des Kreises.

Von verschiedenen Kreiskonferenzen der Nationalen Front dagegen kann gleiches nicht gesagt werden. Auch dort haben aber Büromitglieder der Kreisleitungen unserer Partei gesprochen. Offensichtlich besteht in den betreffenden Kreisleitungen noch die Ansicht, daß die Ausschüsse der Nationalen Front nicht so viel über ökonomische Fragen zu sprechen brauchen, weil die Ausschüsse